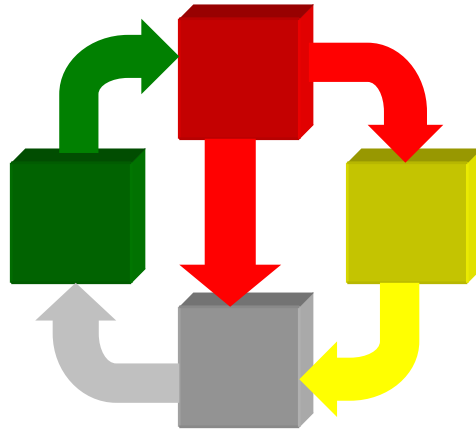


DVx



**Integrierte
Standardlösungen
von**

**Orgaplan
Gesellschaft für DV-Organisation und
Betriebsberatung mbH**

37154 Northeim

für die Planung, Aquisition, Abwicklung
und –abrechnung
von Unternehmensressourcen und Aufträgen
in
mittelständischen Industriebetrieben.

DVx ist ein modernes, standardisiertes Softwareprodukt, das auf einer modernen Systemplattform einen wichtigen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit im Mittelstand leistet.

DVx ist die konsequente, an den Erfordernissen des Mittelstands ausgerichtete Weiterentwicklung von Standardsoftware, die seit 1983 erfolgreich am Markt ist. Sie zeichnet sich insbesondere durch folgende Eigenschaften aus:

Modular

das heißt, Einführung in überschaubaren Stufen

Im Standard über Tabellen, Parameter,
Benutzerkennungen

einstellbar

Herstellerunabhängig, offen und

wirtschaftlich

Mit integrierter, netzwerkfähiger

Datenbank

Die Anwendung ist darauf abgestimmt, alle Bearbeitungsvorgänge, die in einer Fachabteilung und im Gesamtumfang eines Unternehmens im Rahmen der Angebotsabgabe, der Auftragsbearbeitung und der Leistungserstellung anfallen, transparent zu machen, zu organisieren und bestmöglich zu unterstützen.

D.h. Informationen zu sammeln, zu ordnen und im richtigen Moment zur Verfügung zu stellen, Entscheidungen vorbereiten und das Zahlenmaterial dafür zu liefern, die administrativen Bearbeitungswege zu unterstützen und die notwendigen abrechnungstechnischen Funktionen bereithalten.

Auf Knopfdruck verfügbare Daten und effiziente Programme zeigen, welchen Wert eine gut organisierte Unternehmensdatenbank ist.

Dafür steht **DVx** und unser Entwicklungsteam



DVx arbeitet, wenn keine andere Datenbank vorgegeben oder vorinstalliert ist, mit Pervasive **SQL** ab Version 7.0 und ist für folgende **Plattformen** verfügbar:

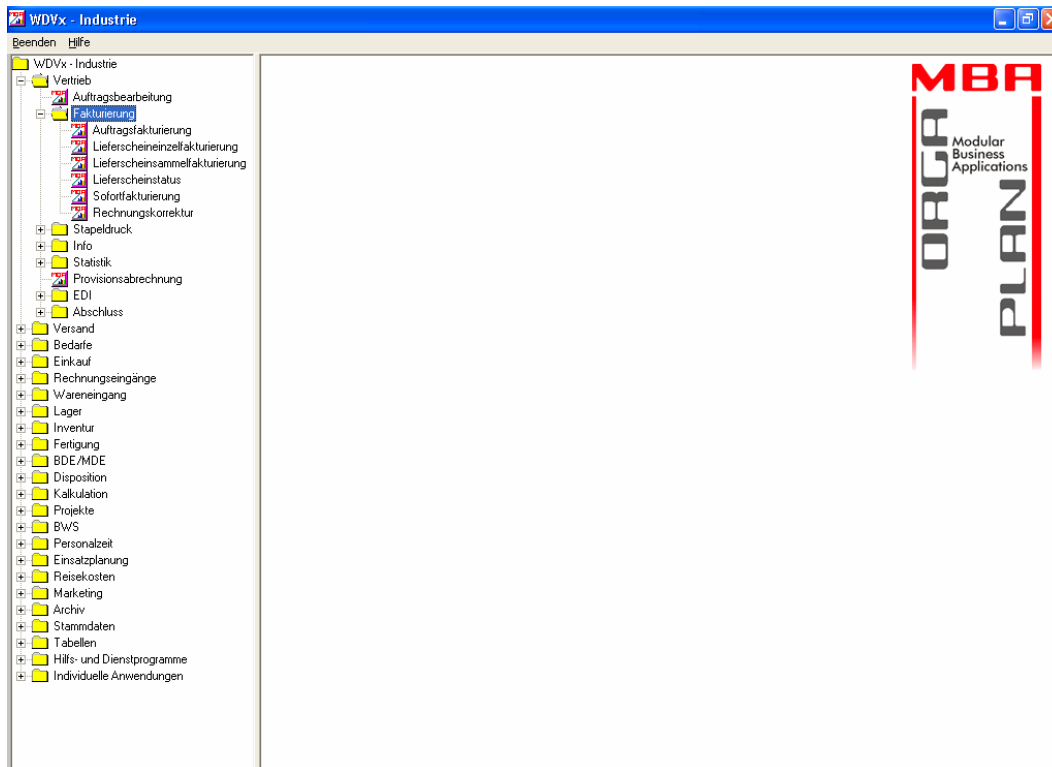


In den DVx-Grunddaten werden Kunden, Interessenten und Lieferanten neben selbst hergestellten oder eingekauften Artikeln geführt sowie Betriebsbereiche und Lagerorte abgebildet.

Alle DVx-Anwendungsmodule verwenden diese Grunddaten gemeinsam. Das reduziert die notwendigen Dateneingaben im Rahmen der Angebotserstellung, der Auftragsbearbeitung, der Lagerbuchhaltung, der Disposition, der Kalkulation und bei vielen anderen betrieblichen Aufgaben erheblich.

DVx integriert MS-Officefunktionalität im Dialog, bei der Formulargestaltung und bei den Auswertungen.

Im DVx wird der Benutzer Menü geführt.

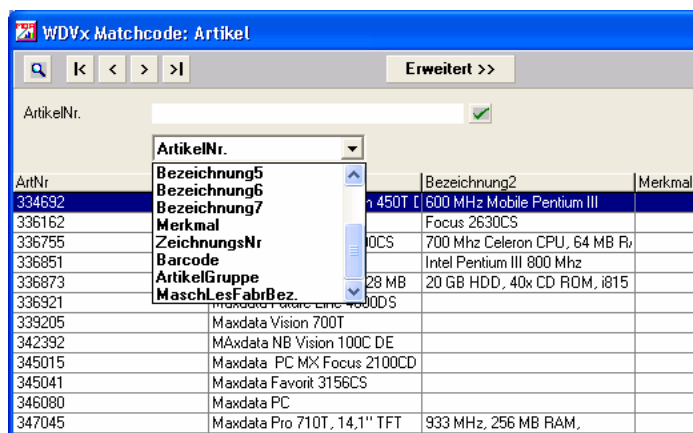


Ein manueller Karteikasten kann immer nur eine Ordnung haben. Eine vergleichbare DVx-Tabelle hat gleich mehrere.

Beispiel:

Die Kunden, Artikel, Lieferanten, oder sind dementsprechend nicht nur in der Reihenfolge ihrer Nummer abrufbar, sondern darüber hinaus auch nach ihrem Namen, ihrer Bezeichnung oder und nach weiteren beliebigen Merkmalen, die Sie für Ihren Betrieb selbst bestimmen. Diverse vorbereitete Online-Fortgeschriebene Matchcodes stehen im System fertig zur Verfügung.

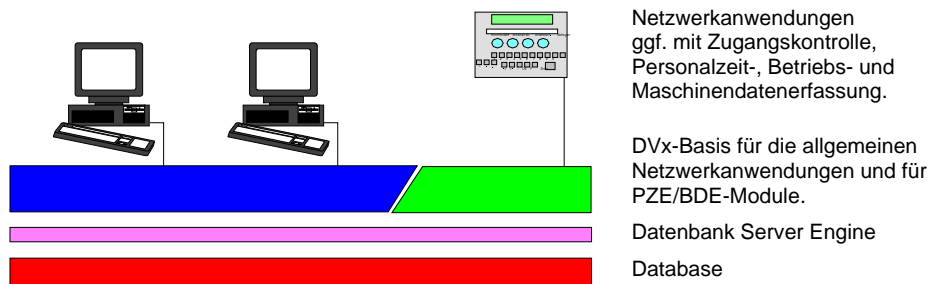
DVx listet die Daten im Fenster auf.
Sie wählen einfach nur die Sortierfolge und markieren den gesuchten Satz.



Die wichtigsten DVx-Module

in der Übersicht

- DVx-Basis-System**
Menüführung und Programmdirektanwahl
Stammdatenverwaltung
Tabellenpflege
Systemsteuerung



- DVx-Vertrieb**

Verwalten und Erstellen

von

**Anfragen
Angeboten
Kundenaufträgen**

mit **Druck
oder wahlweise**
· **Faxausgabe**
· **EDI-Schnittstelle**
· **Mail-Versand**
von Auftragsbestätigungen
internen AuftragsBegleitkarten
Kommissionierscheinen
Einzel- und Sammelieferscheinen

sowie

Rechnungen und Gutschriften

mit unmittelbarem Einfluss auf die

Artikelverfügbarkeit

von Erzeugnissen und Kaufteilen.

Fortsetzung DVx-Vertrieb/Marketing

- 2... **Pflege von Lieferzeitentabellen und fixen Lieferterminen** für frei definierbare Gruppen von Artikeln.

Vorschläge zur termingerechten Zusammenstellung und den Versand von Kundenlieferungen mit Bestandprüfungen und automatischen Lagerbuchungen.

Verfolgen von Terminen und Auftragsbeständen mit **Wiedervorlage** von Vorgängen.

Fortschreiben von Erlös- und Debitorenkonten in der Buchhaltung,
sowie von fertig hinterlegten Berichten **zum Auftragseingang,**
zum Auftragsbestand
zum Umsatz
und zum Deckungsbeitrag.

Abrechnung von Provisionen.

2.1. DVx-Marketing (CRM)

Neben Kunden und Lieferantenadressen können beliebige Adressgruppen im Marketingmodul angelegt und verwaltet werden.

Das Marketingmodul ermöglicht Termine, Notizen, Berichte und Vorgänge zu verwalten.

Im Marketing können beliebige Selektionskriterien erzeugt werden und Adressen zugeordnet werden.

Eine detaillierte Adresssuche ermöglicht die Auswahl nach unterschiedlichsten Kriterien (z.B. Postleitzahlbereichen, Selektionskriterien, Adressnummernbereichen, Kundenumsätzen usw.).

Das Modul ist auf die interaktive Arbeit mit den MS-Office-Produkten inkl. der Serienbrieffunktionen ausgelegt.

Fortsetzung DVx-Einkauf

3. DVx-Einkauf

Dieses Modul ist das Werkzeug für die DV-unterstützte Bestellabwicklung und -überwachung.

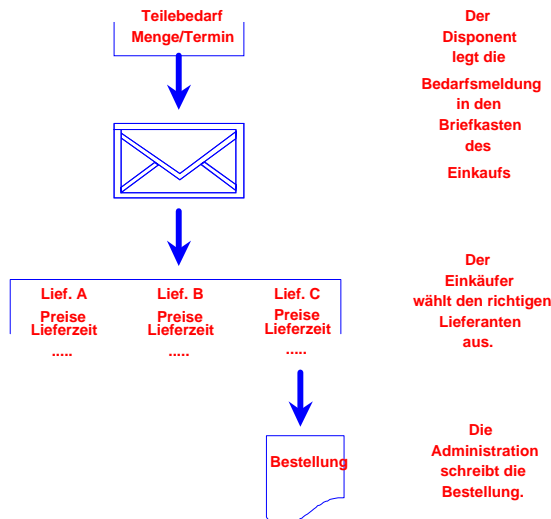
Dabei können zentral geführt, abgefragt und verwendet werden:

Bezugsquellen mit

-Artikel-Nr. und -bezeichnung des Lieferanten
-Einzel- und Staffelpreisen
-in Euro oder fremden Währungen
-mit Historie (auch im Lieferantenvergleich)
-Bewertungen **nach ISO9000/9001**
-für Haupt- und Alternativlieferanten

Lagerinformationen

-Lagerortbestände
 -Fehlmengen
 -Wareneingangsbuchungen
 -Bestandsentwicklung (Historie)
- Bearbeiten, versenden und verfolgen von **Anfragen** mit Wiedervorlage **Automatische oder manuelle Bestellschreibung**
-Sofortbestellungen
 -Terminbestellungen
 -Rahmenaufträge
 -Abrufe zu Rahmenaufträgen
 -Bestellungen sofort drucken
 -Bestellungen im Stapel drucken
 -Faxbestellungen oder per Mail auslösen
-**Verfolgen**
-Liefererinnerung drucken
 -**Liefermahnung** drucken
 -Bestandsabfragen und Auswertungen
- Abrufkonto eröffnen und fortschreiben
-**Rahmenmengen**
 -**Abrufe**



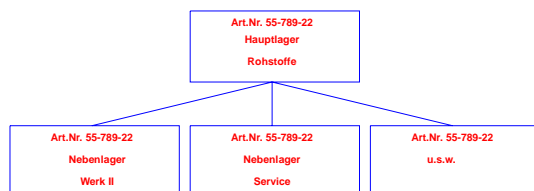
Die automatische Fortschreibung des offenen Bestellbestandes ein wichtiger Teil für die **Lagerbestandsvorhersage**.

Die automatische Bestellschreibung aus der Bedarfsermittlung und Speicherung der Bestellvorschläge erspart in erheblichem Umfang Verwaltungsarbeit.

Fortsetzung DVx-Lager

4. DVx-Lager

Das Lagermodul führt im DVx-Verbund die mengen- und wertmäßige Bestandsfortschreibung der Lager aus. Dabei spielt es keine Rolle ob der Artikel im Unternehmen einmal oder mehrfach gelagert wird.



Bei der Buchung kann angegeben werden, welchem Lagerort die Ware zugeführt oder von welchem Lagerort die Ware entnommen wird. **DVx** führt für jeden eine exakte, nachvollziehbare Bestandsfortschreibung aus.

Aktuelle Lagerbestände sind die Grundlage für eine bedarfsdeckende aber dennoch sparsame Bestandsbevorratung. Die Dialogfunktionen im Lager sollen dies unterstützen. Buchungen im System sollten deshalb immer zeitnah zur körperlichen Lagerbewegung ausgeführt werden.

Es stehen zur Verfügung:

Artikelinformationen

.....Lagerorte

.....Bewertungspreise

.....Einkaufs- und Bezugspreise

.....Standardpreise

.....Herstellkosten

.....Durchschnittspreise

.....aus der Standardpreisfortschreibung

.....aus der Rechnungserfassung

.....Teileklassifizierung (ABC)

Lagerinformationen

.....Reservierte Bestände

.....Erwartete Zugänge aus Bestellungen

.....Verfügbare Bestände

.....Lagerortbestände

.....Bestandsbewertung

.....Reichweitenanalyse
(Lagerhüterfeststellung)

Bestandsveränderungen buchen

...Ungeplante Bewegungen

...Geplante Zugänge

.....aus dem Wareneingang

.....von Lieferanten

.....aus der Produktion u.s.w.

...Geplante Entnahmen

.....für die Produktion

.....zur Auslieferung an Kunden

u.s.w.

...Umbuchungen und Umlagerungen

...Bestandsberichtigungen (Inventur)

Inventur

...Lagerinventur

.....Permanente Inventur

.....Stichtagsinventur

...Werkstattinventur

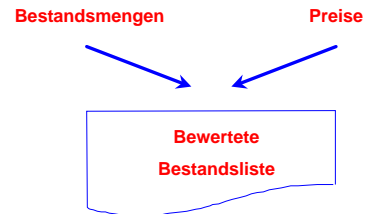
Archivierung

...Abschlußbestände, Preise und Verbräuche

Fortsetzung DVx-Lager, Wareneingang

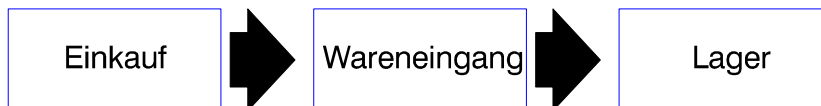
4...

Die Mengenbestände und betrieblich wählbare Bewertungsansätze pro bestandsmäßig geführtem Artikel bilden in der Multiplikation den jeweiligen Lagerwert pro Artikel und absummiert den Lagerwert aller Artikel eines Lagerortes.



Auf die Bestandsführung setzen andere DVx-Module auf.

- 4.1. Als unmittelbare Ergänzung zur Lagerbestandführung steht der **DVx-Wareneingang** zur Verfügung.

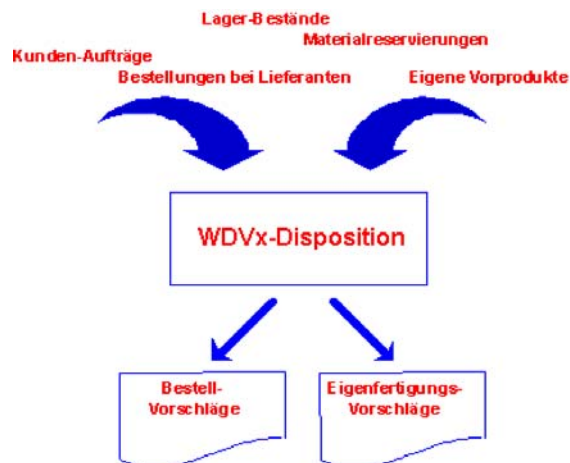


Er enthält optional die Möglichkeit, Warenzugänge von Lieferanten zu melden, zu verwalten und sie erst nach Prüfung im Wareneingang für die Lagerzubuchung freizugeben.

Fortsetzung DVx-Disposition

5. DVx-Disposition

Wesentliche Aufgabe des Dispositionsmoduls ist es, verschiedene betriebliche Einflüsse auf die Verfügbarkeit von Teilen und Erzeugnissen zusammenzufassen und auszuwerten.



Es benötigt als Voraussetzung eine aktuelle Bestandsfortschreibung und gibt Auskunft darüber, wie sich darauf aufbauend der Bestand in Zukunft entwickeln wird, wann von welchem Artikel Engpässe eintreten und ggf. ein Nachbezug zu veranlassen ist.

Auf Dialoganweisung werden Bestellvorschläge direkt im „Briefkasten“ des Einkaufs bzw. des zuständigen Disponenten abgelegt.

Ein Kundenauftrag ist automatisch Verursacher des Primärbedarfs. Er löst ohne weitere Eingaben eine Reservierung für das jeweilige Teil aus.

Weiterhin können automatisch Sekundärbedarfe aus Sortimenten und Stücklisten generiert werden.

DVx-Disposition stellt also den Handlungsbedarf im Einkauf oder der Herstellung fest damit zum Liefer-, bzw. Bedarfszeitpunkt eine ausreichende Verfügbarkeit besteht.

Fortsetzung DVx-Fertigung

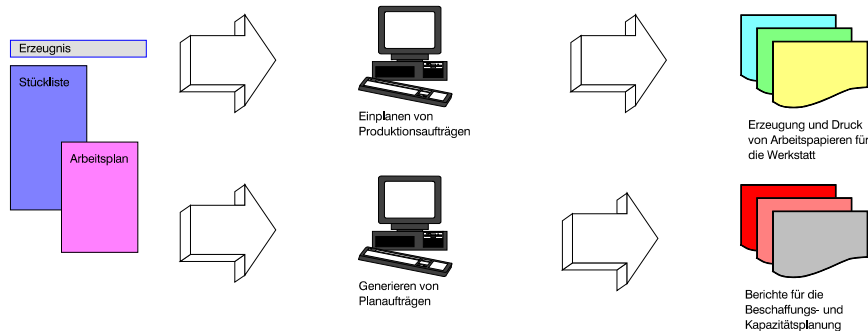
6. DVx-Fertigung

Das Produktionsmodul plant und steuert den Auftragsdurchlauf in Betrieben mit eigener Herstellung. Es kontrolliert den Prozess und gibt jederzeit Auskunft über den jeweiligen Bearbeitungsstatus. Das System als Organisationsmittel optimiert die Abläufe und verkürzt ganz entscheidend den Vorbereitungs- und Steuerungsaufwand und damit auch die Durchlaufzeiten von Aufträgen. Es sichert Planungsentscheidungen ab und steigert durch permanente Auskunftsbereitschaft die Flexibilität.

Engpässe werden transparent und alternative Lösungsmöglichkeiten werden sichtbar. Gezieltes Eingreifen wird durch den richtigen und vollständigen Überblick erst möglich.

DVx-Basis
Mit Stammdaten und Tabellen

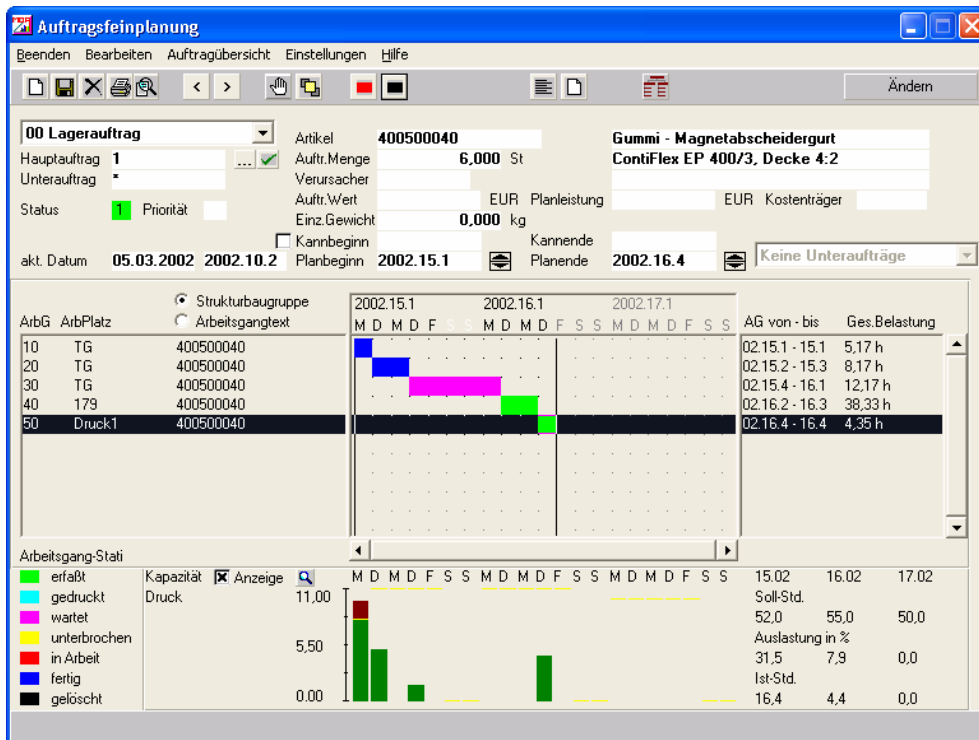
DVx-Anwendungsmodulare
zur Auftragsfeinplanung und
-steuerung in der
Produktion
und zur Programmplanung



Sie enthält eine Oberfläche, die es ermöglicht, geplante Aufträge einzugeben und mit diesem **Planauftragsbestand** eine längerfristige Aussage über **vermutlich benötigte Kaufteile, Eigenfertigungsteile und Werkstattkapazitäten** zu erhalten.

Fortsetzung DVx-Fertigung

Die Artikelstammdaten und die, die Struktur von Eigenfertigungsteilen abbildenden Stücklisten und Arbeitspläne bilden die wichtigsten Eingangsdaten für die Verplanung, Abwicklung und Abrechnung von Fertigungsaufträgen. Die Materialpositionen der Stückliste bilden letztlich Materialreservierungen und die vorgesehenen Arbeitsgänge Fertigungskapazität belegende Arbeitsplatzbelastungen.



Mit DVx-Fertigung verplanen und verfolgen Sie Einzelaufträge oder Auftragsfamilien, die aus einem Hauptauftrag (z.B. dem Kundenauftrag) und mehreren Unteraufträgen bestehen können. Die terminierte Auftragsstruktur wird auf jeder Ebene mit unterschiedlichen Auflösungsstufen (bis hin zu Arbeitsgangdetails) übersichtlich auf einem verschieblichen Zeitlineal gezeigt und zur Feinplanung vorgeschlagen.

Fortsetzung DVx-Fertigung

Dabei können zentral geführt,
abgefragt und verwendet werden:

Artikelinformationen

-technische Beschreibungen
-Artikelverwendungen

Produktstrukturinformationen

-Zeichnungsnummern
-Materialstücklisten und Arbeitspläne
-Werkzeuge

Arbeitsplatzinformationen

-Kapazitäten und Pufferinformationen
-Verwendungen

Lagerinformationen

-Teilebedarfe (Rüstlisten) und Fehlmengen
-Materialreservierungen

Auftragsinformation

-Durchlauf und Status Haupt-/Unteraufträge
-Arbeitsvorrat

Kapazitätsauslastung

-Berechnen und Darstellen der Auslastungs-
situation pro Kapazitätsgruppe

Vorratsaufträge und Kunden- aufträge einlasten

-Hauptaufträge
-Unteraufträge

Aufträge sofort oder im Stapel **verplanen**

-Rückwärtsterminierung
-Vorwärtsterminierung
-Engpassterminierung

frei gestaltbare Arbeits- papiere mit/ohne Barcode

-Werkstatt-/Laufkarten
-Materialentnahmescheine
-Lohnscheine
-Meldescheine
-Ablieferungsscheine

Auftragsfortschritt

-Haupt-/Unteraufträge
melden
-Arbeitsgänge u. Fertig-
ungszeiten melden
-Gut-/Ausschussmengen
melden

Für die Dateneingaben in der Werkstatt, lassen sich die Module zur

Personalzeit- und Betriebsdatenerfassung

einfach und schnell durch die standardisiert vorliegende, vollständige
Softwareintegration dazuschalten.

Fortsetzung DVx-Projekte/Kalkulation

8. DVx-Projekte

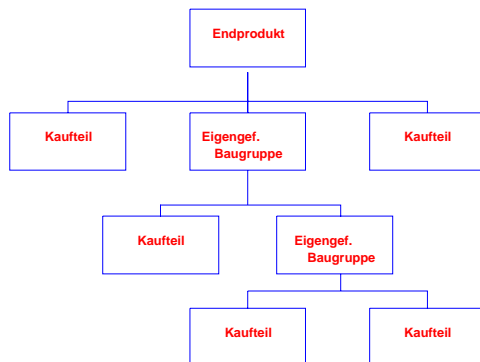
Für Forschung, Entwicklung, Service, Controlling, Vertrieb, Montage, Service und Produkterhaltung bietet dieses DVx-Modul Funktionen

zur Planung,
zur Budgetierung,
zur Erfassung der eingesetzten eigenen und fremden Kosten
und zur Fortschritts- und zur Kostenkontrolle.

Die Verwaltung von Projektdaten kann eine Vorplanung für die betroffenen Betriebsabteilungen und Arbeitsplätze beinhalten. Der beteiligte Konstrukteur, Handwerker, Monteur o.ä. trägt seine Einsatzzeiten in Stunden oder Tagen automatisiert oder manuell in eine übersichtliche Tabelle ein. Die Bewertung der Leistungen erfolgt über hinterlegte Stundensätze.

Die größtenteils grafisch aufbereiteten Berichte und Vergleiche geben einen schnellen Überblick.

9. DVx-Kalkulation



Das Kalkulationsmodul berechnet sehr exakt die Herstellkosten, bzw. den Verkaufspreis eines Artikels oder Erzeugnisses. Unter Rückgriff auf die in der DVx-Basis hinterlegten Beschaffungs- oder Bewertungspreise können Verkaufssortimente oder Produktstrukturen einfließen. Die Kostenberechnung kann sich auf eine Stufe beschränken oder sich über eine komplexe Auftrags- oder Produktstruktur erstrecken. In dem Fall bezieht DVx alle dazugehörigen Teile und Baugruppen ein.

Fortsetzung DVx-Kalkulation

9... DVx-Kalkulation von Eigenfertigungsteilen

Kalkulation höchste Stufe

Beenden Bearbeiten Einstellungen Hilfe

ArtikelNr 00000585 Standard-Los Kalkulation

Fahrgestell D & W Kalkulations-Los 1,000 St
 CS 40-G montiert Standard-Los 1,000 St

Kalkulations-Ergebnisse

	Los	St		Los	St		Los	
Mat.-Kosten	11.531,22	11.531,22	AB	53,57	53,57	Verw.-Zuschlag	15.768,07	78,00 %
MgK	1.153,11	1.153,11	SEK	0,00	0,00	Gewinn-Zuschlag	17.991,78	50,00 %
Fert.-Kosten	6.424,94	6.424,94						
Rüst.-Kosten	1.052,64	1.052,64	32,00 Std					
			8,83 Std	HK (1)	20.215,48	20.215,48	Empfohlener VK	53.975,33

Pos	Komponente	Bezeichnung	Menge	ME	Bzg	EPreis	PE	Wert	MK	Mgk	AB
1	00000354	CS-Rahmen vorn links	1,000	ST	E	447,19	0	447,19	0,40	0,04	10,23
2	00000355	CS-Rahmen vorn rechts	1,000	St	E	10955,17	0	10955,17	7670,51	767,04	42,56
3	00000356	CS-Rahmen Querträger hinten	1,000	ST	E	3355,94	0	3355,94	2558,98	255,90	0,52
4	00000500	CS-Rahmen Achsgestell	1,000	St	K	0,00	0	0,00	0,00	0,00	0,00
5	00000400	CS-Rahmen - Profilstahl	1,000	kg	E	1469,29	0	1469,29	1278,21	127,82	0,26
6	01141700862	50CM 210250 MANHATT.	1,000	St	K	23,12	0	23,12	23,12	2,31	0,00
		Summe Material/Los						16253,02	11531,22	1153,11	53,57
Pos	ArbPlatz	Bezeichnung	Menge	Bzg	StdSatz	Wert	tr/Std	te/Std	Wert	te/fix	
10	MS	Schlosserei	1,000	E	110,00	825,00	3,33	1,67	183,70		
20	MS	Schlosserei	1,000	E	110,00	136,95	0,50	0,33	36,30		
30	Mtg1	Montage	1,000	E	100,00	3000,00	5,00	30,00	3000,00		
40	Mtg2	Elektromontage	1,000	E	0,00	0,51	0,00	0,00	0,51		
		Summe Arbeitsgänge				3962,46	8,83	32,00	3220,51		
		Summe Baugruppe				20215,48					
		Gesamt				20215,48					

Die **Sollkosten eines Fertigungsauftrages** berechnen sich in Betrieben mit eigener Herstellung analog aus den reservierten Materialien und den vorgeplanten Arbeitsgängen. Mit dem Ausfassen des Materials, der Ausführung von Arbeiten und der Rechnungserfassung für Fremdleistungen und Sondereinzelkosten, werden Ist-Kosten auf dem Werkstattbestandskonto gebucht und fortgeschrieben solange der Auftrag nicht abgeschlossen ist. Für die Bewertung im Abschluss bilden alle in Arbeit befindlichen Fertigungsaufträge den

bewerteten Kostenträgerbestand an unfertigen Erzeugnissen.

Die integrierte, mitlaufende

Auftragsnachkalkulation

kann zu jedem Zeitpunkt abgerufen werden. Sie stellt die Auftrags-Soll- und die bis zum jeweiligen Zeitpunkt aufgelaufenen Ist-Kosten gegenüber

10. DVx-Werkzeuge und Betriebsmittel

DVx bietet eine integrierte Pflege und Bestandsführung von Fertigungsvorrichtungen, Anlagen, etc. an. Im System verwaltete Werkzeuge können in Arbeitsplänen angesprochen und auf den internen Arbeitspapieren für die Bereitstellung und Produktion ausgedruckt werden.

Werkzeugstati geben Auskunft darüber, ob ein Betriebsmittel reparaturbedürftig und damit nicht verfügbar ist, ob eine Wartung ansteht oder andere Gründe vorliegen die eine Verwendung beeinträchtigen.

11. DVx-Bruttolohn

Das DVx-Standardmodul enthält Übernahme-, Erfassungs- und Auswertungsmöglichkeiten für Lohnscheine, die nach der neutralen Belegerstellung von Mitarbeitern in der Werkstatt abgearbeitet wurden. Die personenneutralen Urbelege können zum einen manuell oder außerhalb vom DVx erstellt oder im -Produktionsmodul integriert vorbereitet und gedruckt worden sein.

Die Erzeugung von Lohnscheinen im Sinne des Bruttolohnmoduls als

persönlicher Arbeitsnachweis eines Mitarbeiters

kann durch Erfassung in verschiedenen Zusammenstellungen und Dialogbildern oder durch Übernahme von BDE/PZE-Meldungen erfolgen.

Neben den Listmöglichkeiten im Bruttolohnmenü selbst, besteht die Möglichkeit, die abgearbeiteten Lohnscheine von Mitarbeitern über eine standardisierte Schnittstelle der Nettolohnabrechnung zur Verfügung zu stellen oder in die Auftragsnachkalkulation und die Werkstattbestandsfortschreibung (Bestandsführung unfertiger Erzeugnisse) zu übernehmen.

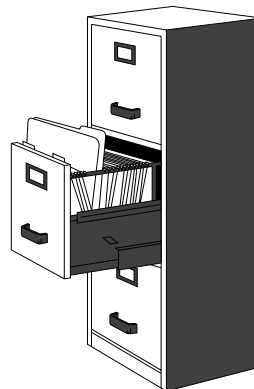
Fortsetzung DVx-Archiv

12. DVx-Archiv

Die digitale Ablage von Belegen erspart Platz und das wiederkehrende zeitraubende Sortieren, ablegen und suchen von Belegen in unüberschaubaren Regalen und Ordnern.

Für das Auffinden einer Rechnung wählen Sie den Kunden aus der DVx-Basis nach dem Namen, seinem Betriebssitz oder einem anderen Datenbankmerkmal aus. DVx zeigt Ihnen im Matchcode alle Rechnungen an, die Sie für diesen Kunden ausgestellt haben

Mit dem Anklicken der Matchcodezeile haben Sie ihren gesuchten Beleg im Originaldruckformat.



13. DVx-Berichtsgenerator (WDVPC)

Der DVx-Berichtsgenerator ist so einfach zu bedienen, dass Sie bei entsprechenden Berechtigungen vom ersten Tag an in der Lage sind, eigene Berichte aus der DVx-Datenbank zu erstellen oder Daten eben mal für eigene Auswertungen zu selektieren. WDVPC sucht, filtert, formatiert und auf Anweisung direkt in ein



Microsoft Excel

Arbeitsblatt.

DVx/MDE	Maschinendatenerfassung/-auswertung
DVx/PZE	Personalzeiterfassung/-auswertung
DVx/BDE	Betriebsdatenerfassung/-auswertung
DVx/Leitstand	Werkstattplanung und Arbeitszuteilung
DVx/Industrie	Produktionsplanung, -steuerung und - abrechnung
DVx/TGH	Warenwirtschaft im Industrievertretungshandel und im technischen Großhandel.
DVx/Kasse	Bargeld und Kreditkartenabrechnung
DVx/Archiv	Digitale Beleg- und Datenarchivierung

sind in Microsoft **Visual Basic**© programmierte, standardisierte Softwarelösungen für Netzwerkserver und Windows-Clients

von



Orgaplan
Gesellschaft für DV-Organisation und Betriebsberatung mbH
 Borsigstr. 8

37154 Northeim

Tel.: 05551/988075-0
 Fax.: 05551/997332
 Email: nom@orgaplan.org
 Internet: www.orgaplan.org